

Weihnachtsgemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hagenow
und der Kirchgemeinde

Kirch Jesar mit Moraas und Neu Klueß

November 2010 - April 2011



Geburt Christi, „Meister von Sigmaringen“ (Hans und Jakob Strüb), Schlossmuseum Sigmaringen; Foto: © Holder

ANGEDACHT

Liebe Glieder und Freunde unserer Kirchgemeinde,

ein ziemliches Gedränge herrscht da im Stall von Bethlehem: Alle wollen das Kind sehen. Aber alle schauen mit unterschiedlichem Blick auf das, was da geschehen ist:

Maria wendet kein Auge von ihrem göttlichen Kind, ist ganz in gläubiger Andacht versunken. Josef bleibt im Hintergrund und hält ehrfürchtig Distanz, mit ernstem, sorgenvollem Blick. Er ist dabei, füllt seinen Platz aus und ist für uns Betrachter doch erst auf den zweiten Blick präsent.

Die kleinen Engel dagegen können dem Kind offenbar gar nicht nah genug kommen. Sie drängen sich um das Kleine, kümmern sich zärtlich-besorgt um sein Wohlbefinden und scheinen nur den einen Gedanken zu haben: Bloß nicht fallen lassen! Bloß nicht verlieren, was uns geschenkt ist!

Im Hintergrund treten die Hirten herein, die von Gott gerufenen Missionare der Weihnachtsbotschaft. Der Junge drängt hinzu, betend und zugleich voll Neugier auf das, was er finden wird, während sein Kumpan skeptisch in der Tür steht: Soll ich da überhaupt hingehen? Was wird da schon zu finden sein in diesem ärmlichen Stall, bei diesen ganz gewöhnlichen Leuten?

In diesem Altarbild der „Meister von Sigmaringen“ begegnen uns lauter Typen, Menschentypen mit verschiedensten Glaubenshaltungen. Wir Betrachter, das ist der Wunsch der spätmittelalterlichen Maler-Brüder, sollen uns wieder erkennen in diesen Gestalten im Stall von Bethlehem. Die Künstler werten nicht - das Kind lächelt alle an, die in seine Nähe kommen. Fragen wir uns also: In wem erkennen wir uns wieder? Wie treten wir an die Krippe? Ehrfürchtig oder skeptisch? Voll Sorge, das Wenige zu verlieren, oder anbetend unseres Glaubens sicher? Wo möchten wir sein, wenn Gott auf die Erde kommt: im Hintergrund? Ganz nahe dabei? Schon halb zur Tür hinaus mit der frohen Botschaft auf den Lippen?

Das Kind lächelt - auch für uns.

In diesem Sinne wünsche ich,
mit herzlichen Grüßen auch von unserem Mitarbeiterteam und
dem Kirchgemeinderat,

allen eine gesegnete Weihnachtszeit



Pastor Hans-Georg Meyer



GOTTESDIENSTE in HAGENOW SONNTAG, 10.00 UHR

Weihnachten

28.11. 1. Advent		
05.12. 2. Advent	Familiengottesdienst	
12.12. 3. Advent		Abendmahl
19.12. 4. Advent	10.00 Uhr Gottesdienst 17.00 Uhr Krippenspiel	
24.12. Heiligabend	15.00 Uhr 1. Christvesper 17.00 Uhr 2. Christvesper 22.30 Uhr Feier der Christnacht	
25.12. 1. Christtag		Abendmahl
26.12. 2. Christtag	musikalischer Gottesdienst in der kath. Kirche	
31.12. Altjahresabend	17.00 Uhr	
01.01. Neujahr	17.00 Uhr	
02.01. 2. So.n.Weihnachten		Abendmahl

Epiphantias

09.01. 1. So.n.Epiphantias		
16.01. 2. So.n.Epiphantias		
23.01. 3. So.n.Epiphantias		
30.01. 4. So.n.Epiphantias		
06.02. 5. So.n.Epiphantias		Abendmahl
13.02. letzter So.n.Epiphantias		

Vorpassionszeit

20.02. Septuagesimä		
27.02. Sexagesimä		
06.03. Estomihi		Abendmahl

Passionszeit

13.03. Invokavit		
20.03. Reminiszere	Begegnungsgottesdienst mit Mittagessen	
27.03. Okuli		
03.04. Lätare		Abendmahl
10.04. Judika		
17.04. Palmsonntag		
21.04. Gründonnerstag	19.30 Uhr	Abendmahl
22.04. Karfreitag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr	Abendmahl

Ostern

24.04. Ostersonntag		Abendmahl
25.04. Ostermontag	musikalischer Gottesdienst	
01.05. Quasimodogeniti		

Die Gottesdienste im Alten- und Pflegeheim im „Oberin von Lindeiner Haus“ finden jeweils freitags um 09.00 Uhr statt.

KIRCHENMUSIK

Sonntag, 5. Dezember, 17.00 Uhr

Adventsmusik

Ökumenischer Chor, Posaunenchor, Kinderchor

Leitung: Kantor Rüdiger Löwer



**Sonnabend, 11. Dezember,
17.00 Uhr
Lucia-Singen**

Jugendchor aus
Lund-Norra Nöbbelöv
Leitung: Yvonne Carlström

**Sonntag, 3. April 2011
Passionsmusik**

Ökumenischer Chor	montags 19.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Gitarrengruppe	mittwochs 16.00 Uhr	Baracke
Kinderchor	donnerstags 15.00 Uhr	Großer Gemeinderaum
Posaunenchor	donnerstags 18.30 Uhr	Baracke

Trompetenanfänger

Flötengruppen

Orgelunterricht

nach Absprache





KIRCH JESAR & MORAAS

GOTTESDIENSTE

12. Dezember	14.00 Uhr	Adventsnachmittag	Kirch Jesar
24. Dezember	15.00 Uhr		Moraas
24. Dezember	16.30 Uhr		Kirch Jesar
24. Dezember	22.30 Uhr	Christnacht in Hagenow	
30. Januar	14.00 Uhr		Kirch Jesar
13. Februar	14.00 Uhr		Moraas
27. Februar	14.00 Uhr		Kirch Jesar
20. März	14.00 Uhr		Moraas
27. März	14.00 Uhr		Kirch Jesar
22. April	14.00 Uhr	Karfreitag	Moraas
24. April	14.00 Uhr	Ostern - Familiengottesdienst	Kirch Jesar

Christenlehre

in Kirch Jesar

1.-6. Klasse Dienstag

von 15.00-16.30 Uhr

Herzlichen Dank allen denen, die das **Kirchgeld für 2009 bzw. 2010** schon überwiesen haben. Eine herzliche Bitte an alle anderen, dies auch bald zu tun. Das Kirchgeld bleibt in voller Höhe für die Aufgaben unserer Kirchgemeinde vor Ort. Sie können es gegen Quittung bei den Kirchenältesten bezahlen oder per Überweisung auf das Konto der Kirchgemeinde.

Hier noch einmal die Kontoverbindung für die Kirchgemeinde

Kirch Jesar: Kto 5340535, BLZ: 520 604 10

Ev.Kreditgenossenschaft Schwerin.

Die nächsten geplanten **Kirchgemeinderatstermine:**

24. Januar, 28. Februar, 11. April



Familienfreizeit

Vom 11.- 13. März 2011 haben wir ein

Wochenende für Familien an der Ostsee geplant.

Anmeldungen bitte bei Hans-Georg Meyer Tel. 723023

durch die Trauung wurden verbunden

Liane und Michael Techentin

*durch die Taufe wurden in unsere
Gemeinde aufgenommen*

Steven Eisenbraun

Maline Strobel

Manuela Raser

Albert Völz

Roberto Prehn

Josephine Konrad

Jakob Aglaster

Nele Savannah Franz

Katrin Panzek

Felix Köttgen

Jannik Franz



*Heimgerufen wurden
im Alter von*

- 80 Jahren** **Elli Schönfeldt**
aus Hagenow
- 81 Jahren** **Gudrun Maak**
aus Hagenow
- 85 Jahren** **Charlotte Nack**
aus Hagenow
- 85 Jahren** **Klara Retzer**
aus Hagenow
- 89 Jahren** **Jutta Grünwald**
aus Hagenow-Heide
- 79 Jahren** **Heinz Buchholz**
aus Hagenow-Heide
- 89 Jahren** **Arthur Budzinski**
aus Hagenow
- 80 Jahren** **Ernst Böttner**
aus Hagenow
- 80 Jahren** **Werner Behrens**
aus Kirch Jesar
- 80 Jahren** **Annalise Bollow**

aus Moraas

+ + + EIN LICHT GEHT UM DIE WELT + + +

Gedenktag für verstorbene Kinder

Am zweiten Sonntag im Dezember wird weltweit der Gedenktag für verstorbene Kinder begangen. Wenn das eigene Kind stirbt, gerät das Leben aus den Fugen. Und auch Jahre später kommt die Trauer um das Verlorene wieder auf, gerade in der Advents- und Weihnachtszeit.

In diesem Jahr stellen am 12. Dezember Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde um 19.00 Uhr eine brennende Kerze in die Fenster und erinnern damit an das verstorbene Kind.

Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten angezündet. So geht in 24 Stunden eine Welle des Lichts um die Welt. Dieses Licht steht auch für die Hoffnung, dass es trotz der Trauer im Leben der Betroffenen wieder hell werden kann.

Der Hospizverein Ludwigslust e.V. und die Krankenhauseelsorge am Stift Bethlehem laden an diesem Tag, am 12. Dezember um 17.00 Uhr zu einer Gedenkfeier in die Stiftskirche Ludwigslust ein. Betroffene Eltern, Geschwister und Großeltern, aber auch andere trauernde Menschen sind herzlich willkommen.



Für Rückfragen steht
Pastorin Kathrin Weiß-Zierrep
zur Verfügung
Krankenhauseelsorge
Stift Bethlehem
Neustädter Str. 1
19288 Ludwigslust
Tel.: 03874/433 327

Mail: krankenhauseelsorge@stift-bethlehem.de

VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELE-

Trauergruppe

Gemeinsam mit der Caritas bieten wir einen Trauergesprächskreis an. Ein erstes Treffen wird am 25. Januar 2011 von 17.00 - 18.30 Uhr in der Caritas-Beratungsstelle in der Königsstraße 14 stattfinden. Nähere Informationen bei Silke und Hans-Georg Meyer. Tel. 723023 oder über das Gemeindebüro

Glaubenssache

Reden - Zuhören - Verstehen - Sie sind herzlich eingeladen!

Die gemeinsame Auseinandersetzung mit „Glaubenssachen“ in den letzten Monaten hat uns alle sehr bereichert, und so möchten wir uns weiter treffen. Wir suchen danach, was Glauben im Alltag bedeuten kann und wie wir heute vom christlichen Glauben inspiriert leben wollen. Dabei orientieren wir uns mit den Themen am Kirchenjahr, an biblischen Geschichten und an unseren Wünschen und Interessen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und die eigenen Fragen und Erlebnisse können gerne mitgebracht werden. Jeden Abend schließen wir mit einer kurzen Andacht in der Kirche ab.

Der Gesprächskreis wird geleitet von Pastorin Kathrin Kühl und Katja Huenges, die gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen.

Wir treffen uns alle 14 Tage, mittwochs um 19.30 Uhr im Parkettraum in der Kirche. Die nächsten Termine sind:

01.12. / 15.12. 2010 / 12.01.2011/ 26.01. / 09.02. / 23.02. / 09.03. / 23.03. / 06.04. und 27.04.

Bibelwoche vom 24.01. bis 28.01.2011

Zusammen mit unseren katholischen Nachbarn findet wieder eine Bibelwoche statt. Dieses Jahr in den Räumen der katholischen Kirche in der Bahnhofstraße. Unter Leitung eines Pastors untersuchen wir gemeinsam einen Bibeltext darauf, was er uns heute zu sagen hat und tauschen Erfahrungen und Fragen aus. Alle sind dazu herzlich willkommen, auch wenn sie nur an einem Abend Zeit haben! Die Treffen sind jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus neben der katholischen Kirche.

Taizéabende - 18.02. / 16.03. / 13.04.2011 - mittwochs 18.00 Uhr

Auf Wunsch einiger Freunde der Stille und Besinnung wollen wir im neuen Jahr die ökumenischen Abendandachten mit Taizéliedern wieder anbieten. Die geistliche Gemeinschaft Taizé in Frankreich ist seit langem Anziehungspunkt für Jugendliche und Erwachsene aus der ganzen Welt, die aus den meditativen Gebetszeiten dort viel Kraft schöpfen. Die ruhigen Gesänge sind sehr eingängig und haben den Weg in viele Gemeinden gefunden. Wir laden Sie ein, in der Turmkapelle eine Zeit zum Innehalten, Hören und Singen zu genießen. Schauen Sie doch mal vorbei.

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Am 28. November um 17.00 Uhr öffnet die evangelische Kirchengemeinde Hagenow die Turmtür, und Sie sind eingeladen, mit dem „Lebendigen Adventskalender“ die Adventszeit zu erleben und sich auf Höhepunkt und Ende dieser Zeit einzustimmen: Heiligabend und das Weihnachtsfest.

Die Adventszeit beginnt am vierten vor dem 25.12. liegenden Sonntag, frühestens also am 27.11. und spätestens am 03.12., sie endet mit dem 24. Dezember, dem Heiligen Abend. Das gilt in allen vom römischen Katholizismus geprägten Kulturen, und weder Reformen noch Revolution haben daran etwas geändert. Auch Adventskalender nicht, deren 24 Türchen erst ab dem 1. Dezember geöffnet werden. Advent bedeutet Ankunft und Adventszeit ist die Zeit, die bis zur Ankunft bleibt. Wie diese Zeit erlebt wird, hängt oft sehr davon ab, wessen Ankunft wir erwarten.

Der Lebendige Adventskalender soll daran erinnern, dass sich die Menschen christlichen Glaubens auf den 2010. Jahrestag der Ankunft ihres Herrn, Jesus Christus, freuen. Diese Freude möchten die Gestalter des Adventskalenders mit einem bunten Programm jeden Abend um 17.00 Uhr am und im Kirchturm gern mit den Hagenowern und ihren Gästen teilen und laden dazu herzlich ein. Übrigens: Nikolaus und Weihnachtsmann kamen zwar viele Jahrhunderte später an der Weihnachtskrippe an als die Hirten und die heiligen drei Könige, aber natürlich gehören auch sie heute zur fröhlichen Weihnacht.

Text: Christian Müller



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER + + + 17.00 Uhr

- 28.11.** „Macht hoch die Tür“
Sonntag Die Turmtür öffnet sich mit dem Posaunenchor
- 29.11.** Adventskonzert von Carpe Diem
Montag Lebenshilfswerk Hagenow
- 30.11.** Folk Tänze zum Advent
Dienstag
- 01.12.** Grauer Alltag sucht lichte Punkte:
Mittwoch „Ich schenk Dir eine Geschichte“.
Der Frauenkreis lädt ein
- 02.12.** „Kleine Bonbons“ im Advent
Donnerstag Die Tanzgruppen Jugendtreff HAI
- 03.12.** „Engel am Himmel“
Freitag ungarische Weihnachtslieder
- 04.12.** „Wer ist denn die heilige Barbara?“
Samstag Eine Begegnung mit Konfirmanden
am Barbaratag
- 05.12.** Adventsmusik von den Musikgruppen der
Sonntag Kirchgemeinde und wir putzen Ihre Schuhe und
sammeln für „Brot für die Welt“ (Kirche)
- 06.12.** Der Nikolaus kommt
Montag
- 07.12.** „Als uns das Weihnachtsfest fast geklaut wurde“
Dienstag Weihnachtstheater des Teeny-Treff (Kirche)
- 08.12.** „Kommet ihr Hirten“ - Weihnachtliche Klänge
Mittwoch auf Volksmusikinstrumenten mit Ralf Gehler
- 09.12.** „In Dunkelheiten Lichter anzünden“
Donnerstag Der Kinderchor singt
- 10.12.** „Neue Nachrichten aus Bethlehem“
Freitag Ein kleines Theaterstück
- 12.12.** Skandinavische Weihnachtsklänge:
Samstag Der schwedische Jugendchor aus
Norra Nöbbelöv singt zum Luciafest (Kirche)
Samstag ein kleines Theaterstück

Turmkapelle + +LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

- | | |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.12.
Sonntag | „Ich habe einen Stern gesehen“
Lieder und Geschichten zum Advent |
| 13.12.
Montag | „Freut euch, der Herr ist nahe“
Der ökumenische Chor singt |
| 14.12.
Dienstag | „Tragt in die Welt nun ein Licht“
Die Firmgruppe der katholischen Kirche kommt |
| 15.12.
Mittwoch | „Wiehnachten op Platt“
vorher: 15 Uhr Seniorenadventsfeier im Pfarrhaus |
| 16.12.
Donnerstag | Feuerzangenbowle
dazu Turmmusik mit
Trompeten und Posaunen |
| 17.12.
Freitag | Fröhliches Weihnachtsprogramm
der evangelischen Schule <i>(Kirche)</i> |
| 18.12.
Samstag | „Ding, ding, dong... Weihnachten klopft ans
Fenster“ - Der Chor Nostalgie lädt ein |
| 19.12.
Sonntag | Das Krippenspiel |
| 20.12.
Montag | „Kinder, kommt und ratet, was im Ofen bratet...“
Weihnachtsgeschichten und Bratäpfel |
| 21.12.
Dienstag | „Alle Jahre wieder“ Offenes Weihnachtslieder-
singen für Groß und Klein |
| 22.12.
Mittwoch | Die Hagenower Krippenfiguren erzählen
mit Henry Gawlick |
| 23.12.
Donnerstag | Weihnachtsweisen auf alten Instrumenten |
| 24.12.
Heilig Abend | 15.00 Uhr Christvesper
17.00 Uhr Christvesper
22.30 Uhr Andacht zur Christnacht |

Achtung Kinder: am 04. und 05.12. könnt ihr im Adventskalender einen Schuh (bitte mit Namen) abgeben, den ihr am 06.12. dort gefüllt beim Nikolaus wieder abholen könnt!

Kinderseite

Vanille

Adventskranz, Kerzen und der Tannenbaum – das alles gehört natürlich zur Weihnachtszeit



dazu. Aber für die richtige Stimmung sorgen ganz entscheidend auch die vielen weihnachtlichen Gerüche und Düfte. Als Königin der Gewürze wird die echte Vanille bezeichnet. Ursprünglich stammt das Orchideengewächs aus dem mexikanischen Regenwald. Sie ist auch heute noch eines der teuersten Gewürze der Welt. Meistens verwendet man in der Küche deshalb Vanillinzucker. Das ist ein Gemisch aus dem künstlich hergestellten Aromastoff Vanillin und Zucker.

Es duftet nach Weihnachten



Jonathan backt Plätzchen. Mit welcher Form hat er das Plätzchen ausgestochen, das er in der Hand hält?

(Aufsicht-form D)

Weihnachtskipferl

Zu Weihnachten werden sie oft gebacken und genauso gerne natürlich auch gegessen. Die leckeren Vanillekipferl selbst zu backen ist ein Kinderspiel. Du brauchst: 550 g Mehl, 150 g Zucker, 1 Eigelb, 1 Prise Salz, 2 Päckchen Vanillezucker, 400 g Butter, 200 g gemahlene Haselnüsse, einen Teller mit Puderzucker und 4 Päckchen Vanillezucker. Zum Bestauben der Kipferl 6 Löffel Puderzucker, 5 Päckchen Vanillezucker.

So wird's gemacht:

Mehl, Zucker, Prise Salz, Butter, geriebenen Nüsse zu einem glatten Teig verkneten. Das Ganze 1 Stunde kühl stellen. Anschließend wird der Teig zu einer langen Rolle gerollt und mit einem Messer in kurze Stücke geschnitten. Diese Stücke werden zu kleinen Kugeln gerollt und dann mit den Händen zu den kleinen, sich an den Enden verjüngenden Hörnchen geformt. Je nach Größe werden sie im vorgeheizten Backofen bei ca. 175°C ca. 10 - 15 Minuten goldgelb gebacken. Die Kipferl nach dem Backen noch warm in der Mischung aus Staubzucker und Vanillezucker auf einem Teller vorsichtig wenden.



Christenlehre

„Lasst die Kinder zu mir kommen!“ (Jesus)

Die frohe Botschaft von Jesus Christus an Kinder weitergeben - das ist es, was die Christenlehre will. Einmal pro Woche treffen wir uns, um von Jesus und seiner Liebe zu uns zu hören, um Gott und seinen Weg mit dem Volke Israel kennen zu lernen und manch Abenteuerliches zu bestehen. Wir singen und basteln gemeinsam und haben reichlich Spaß dabei. Alle Schulkinder der Klassen eins bis vier sind dazu ganz herzlich eingeladen. Ein Kind sagte mir einmal: "Ich komme gerne hierher, denn hier ist es nie langweilig, und ich bin ja schon so gespannt, was wir heute machen!"

Auch das ist eine gute Erfahrung für unsere Kinder: **Unser Glaube ist nicht langweilig, sondern spannend, aufregend, erlebnisreich...**

Christenlehre in Hagenow

am Montag von 15.00 - 16.00 Uhr
1. - 4. Klasse

In der evangelischen Schule

am Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr
1. - 4. Klasse



Kindersamstag

Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder den Kindersamstag für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren. Wir wollen gemeinsam singen, spielen, basteln, lachen, toben, gemeinsam essen und trinken, Geschichten und Abenteuer erleben...!

Der offene Kindersamstag findet ab August immer von 10.00 - 13.00 Uhr, sechs mal im Jahr statt.

Der Unkostenbeitrag für das gemeinsame Mittagessen beträgt 1,00 €

Die neuen Termine sind:

11. Dezember, 15. Januar, 19. März, 16. April

Kindersonntag mit gemeinsamen Frühstück

für alle Kids von 6-12 Jahren, von 10.00-12.00 Uhr

Wir entdecken biblische Geschichten und staunen, was da alles drinsteckt, singen, beten, basteln und spielen.

Hier kannst du sein, wie du bist, deine Gaben entdecken, andere Kinder kennen lernen und vor allem herausfinden, wie und wer Gott ist und was er mit deinem Leben zu tun hat.

Neugierig? Dann schau mal rein...

Die nächsten Termine sind:

12. Dezember, 16. Januar, 20. März, 17. April

33. DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG

DRESDEN 1. - 5. JUNI 2011



...da wird auch dein Herz sein

Am 1. Juni 2011 beginnt in Dresden der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag. Die Stadt an der Elbe erwartet 100.000 Menschen, die gemeinsam ein Fest des Glaubens feiern und über die Fragen der Zeit diskutieren wollen. Der Kirchentag steht unter der Losung ...da wird auch dein Herz sein. Das biblische Wort stammt aus der Bergpredigt Jesu im Neuen Testament (Matthäus 6, 21) und wird die Programmvorbereitungen für den zweiten Deutschen Evangelischen Kirchentag in Ostdeutschland nach der Wiedervereinigung leiten.

Wir wollen uns einmischen. Wo unser Herz sein wird, da wird die Zukunft entschieden, sagt Kirchentagspräsidentin Katrin Göring - Eckardt. Mit dem Kompass des Herzens wollen wir Demokratie gestalten, feste Schritte für ökologische und soziale Gerechtigkeit gehen, glaubwürdig sein im Handeln als fröhliche Christenmenschen.

Für Ellen Ueberschär, die Generalsekretärin des Kirchentages, ist die Losung ein offener Satz, der zum bohrenden Stachel wird: Binden wir uns an das Geld oder an Gott? Der Landesbischof der gastgebenden Evangelisch-Lutherischen Kirche Sachsens, Jochen Bohl, erhofft sich unter der gewählten Losung einen Kirchentag in Dresden, der sowohl die einzelne Person als auch die Politik vor die Frage stellt, was im Leben zählt.

In den Texten der Eröffnungsgottesdienste und der Abschlussversammlung, der Feierabendmahle und den Hunderten von Bibelarbeiten

Teeny-Treff

Bist Du zwischen 10 und 14 Jahre alt?

Dann bist Du jeden Dienstag zwischen 17.00 und 18.30 Uhr ganz herzlich eingeladen.

Kreatives, Ausflüge, Geländespiele, Geschichten, Nachdenkliches, Weihnachtswerkstatt, Kicker-Turnier, Musik, Theater...

Ein volles Programm erwartet Dich!

Kinder- und Jugendtreff Toddin

mittwochs: 16.30 - 18.30 Uhr für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

Offenes Kinderturnen in der Sporthalle am Kietz:

Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche sind eingeladen zum

Toben, Kicken, Klettern...

Von 15.00 - 16.30 Uhr

mit Katja Huenges und Katja Beck (Jugendtreff HAI)

Welcher Jugendliche oder Erwachsene hat Lust und Zeit, dabei zu sein?

Wir freuen uns über Verstärkung!



Die Himmelsstürmer sind Fußballer ab 14 Jahren. Sie kicken donnerstags in der Sporthalle am Mühlenteich um 17.45 bis 19.30 Uhr. Verantwortlich ist Marco Prieß Tel. 0173/2057940

Konfirmandenprojekt „I seek you“ der Kirchgemeinde Hagenow, Redefin und Leusow

Die Konfirmandengruppe trifft sich einmal im Monat:

04. Dezember	12.00 - 17.30 Uhr	Konfirmandentag
14. Januar	17.30 - 20.00 Uhr	Konfirmandenabend
25. - 27. Februar		Freizeit in Ratzeburg
02. April	09.00 - 12.00 Uhr	Konfirmandentag
03. April	10.00 - 12.00 Uhr	Brunch

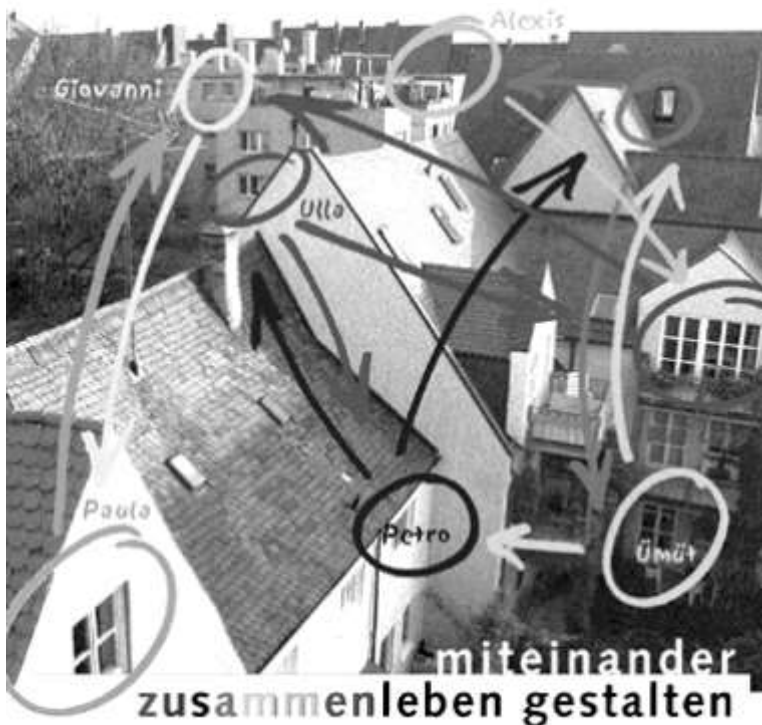


AUS DER GEMEINDE + + + FÜR DIE GEMEINDE

Begegnungsnachmittage mit Spätaussiedlern

Wir treffen uns monatlich sonntags um 14.30 Uhr im großen Gemeinderaum zum Klönen, Kaffeetrinken und Austauschen über ein vorbereitetes Thema. Alle sind herzlich eingeladen, egal ob zugezogen oder einheimische Hagenower. Jeder kann seine Erfahrungen einbringen oder einfach zuhören, was Menschen erlebt haben, die von weither ihren Weg zu uns nach Hagenow gefunden haben.

Die nächsten Termine sind: **16.01.** / **20.02.** und **17.04.2011.** Am **20.03.** laden wir wieder um 10.00 Uhr zu unserem Gottesdienst mit Spätaussiedlern ein, mit anschließendem Mittagessen. Anregungen und Fragen gerne an Katja Huenges



Der Deutschkonversationskurs

für Spätaussiedlerfrauen findet weiter donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im großen Gemeinderaum im Pfarrhaus statt. Herzlich willkommen! Es gibt auch eine Kinderbetreuung. Auch Besucher dürfen gerne mal vorbeischauen.

AUS DER GEMEINDE + + + FÜR DIE GEMEINDE

Der Frauenkreis

trifft sich jeweils um 19.30 Uhr, wenn nicht anders angegeben, im Parketraum der evangelischen Kirche.

Die nächsten Treffen:

01.12.2010

11.01.2011 / 22.02.2011 /

22.03.2011 / 05.04.2011

Ansprechpartnerin: Silke Meyer Tel: 723023



Blaues Kreuz

Offene Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen und deren Familienangehörige
Treffpunkt: Gemeinderaum im Pfarrhaus
Hagenow, Kirchenplatz 3

Jeden Dienstag 19.00 Uhr

***Es ist keine Schande alkoholkrank zu sein.
Aber eine Schande ist es, nichts dagegen zu tun!***

Seniorenachmittage jeweils mittwochs um 14.30 Uhr

Robert-Stock-Straße

Pfarrhaus

01. Dezember

05. Januar

02. Februar

02. März

06. April

15. Dezember

19. Januar

16. Februar

16. März

20. April



Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte an.
(Tel. 723128)

Zum Fest der Goldenen Konfirmation am 24. und 25. September 2011, sind die in Hagenow Konfirmierten der Jahre 1960 / 1961 (mit Ehepartner) sehr herzlich eingeladen. Ebenso gilt diese Einladung denen, die anderswo konfirmiert wurden, jetzt aber in unserer Kirchengemeinde wohnen. Da wir noch nicht von jedem Konfirmanden Ihres Jahrganges die derzeitige Adresse haben, sind wir für jede Mitteilung von Namen und Anschriften dankbar.



**Goldene
Konfirmation**



JANUARWUNSCH

Ich wünsche dir Zeit,

... um dich zurückzuziehen
und zur Ruhe zu kommen
in einem Raum, der dich birgt.

... um deine Wurzeln zu spüren
und dich auf das zu besinnen,
was dich hält und trägt.

... um den Reichtum
in deinem Innern zu entdecken
und dich daran zu freuen.

... um neue Kraft zu sammeln,
und fröhlich weiterzugeben,
was dich erfüllt.

TINA WILLMS

WIR WÜNSCHEN UNSEREN
LESERINNEN UND LESERN
EIN GESEGNETES WEIHNACHTS-
FEST UND EIN GUTES NEUES JAHR



GOTT GIBT MIR KRAFT

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ Anspruchsvolle Worte, die wie eine geistliche Überschrift über dem Jahr 2011 stehen. Für viele markieren diese Worte den Unterschied, ob jemand versucht, bewusst als Christ sein Leben zu gestalten. Oder bist du auch nur wie alle anderen auf deinen Vorteil bedacht, und zahlst mit gleicher Münze heim, wenn dir Böses geschieht? Jugendlichen leuchten diese Worte des Apostels Paulus ein und sie wählen sie oft als Konfirmationsspruch.

Paulus geht es hier um den Aufbau der jungen Gemeinde in Rom. Wo Menschen beisammen sind, da gibt es neben Gemeinsamkeiten eben auch Unterschiede. Das kann manchmal zu Konflikten führen – auch unter Christen. Aber genau hier zeigt sich, was der christliche Glaube der Beteiligten „wert“ ist. Trägt er die Gemeinschaft?

Man muss kein Prophet sein: Auch im Jahr 2011 wird es kaum einem erspart bleiben, dass er in Konflikte gerät. Vielleicht wird er sogar Unrecht erleiden. Wie gehen wir damit um? Sind wir darauf bedacht, die Schärfe aus einem Konflikt herauszunehmen, oder gießen wir gerne „Öl ins Feuer“?

Bemühen wir uns, Sache und Person zu unterscheiden? Also: „Nicht XY ist abgrundtief böse, sondern seine Tat wirkt böse auf mich.“

Kaum einer kann die Kraft, auf Bosheit mit Güte zu antworten, aus sich selber schöpfen. Ich kann das nicht. Aber ich kann Gott darum bitten, dass er mir die Kraft dazu gibt. Und ich kann in dem Vertrauen leben, das Paulus mit den Worten beschreibt: „Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen“ (Römer 8,28). REINHARD ELLSEL



Anschriften & Bankverbindungen

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Frau Lau
Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4

Tel. 72 31 28 / Fax 72 31 20
Montag-Donnerstag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr

E-mail:
Internet:

hagenow@kirchenkreis-parchim.de
www.kirchgemeinde-hagenow.de

Friedhofsverkaufsstelle

Frau Marquardt

Tel. 03883 / 569073

Kirchenmusiker

Rüdiger Löwer

Tel. 62 24 36
Fax 62 24 37

Gemeindepädagogin

Sylvia May

Tel. 0160-96426760

Sozialpädagogin

Katja Huenges

Tel. 72 31 28
Tel. 01520-5348671

Pfarre I - Pastor

Hans-Georg Meyer

Kirchenplatz 3
Tel. 72 30 23

Pfarre II - Pastorin

Kathrin Kühl

Kirchenplatz 4
Tel. 72 30 17

Die Pastoren sind telefonisch am günstigsten Montag - Freitag von 8.00 – 9.00 Uhr erreichbar.

Bankverbindung Kirchengemeinde Hagenow

EKK Kto. 53 40 527 BLZ 520 604 10

Bankverbindung Kirchengemeinde Kirch Jesar / Moraas

EKK Kto. 53 40 535 BLZ 520 604 10

Impressum

Das Redaktionsteam des Kirchengemeinderates der Stadtkirche Hagenow
Ansprechpartner: Sylvia Lau
Druck: LEO Druck Stockach

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
21. März 2011**